

C-nox
environmental engineering

Hochtemperatur-Fackeln

Entsorgung belasteter Industrie-Agase

www.c-nox.de



Die Entsorgung belasteter Gase

Unsere Hochtemperaturfackeln kommen zum Einsatz, wenn es um die umweltgerechte Entsorgung belasteter Gase und Ablüfte geht. Die Herkunft und die Entstehung dieser Gase können dabei völlig unterschiedlich sein.

Beispiele sind:

- Überschüssige Gasmengen aus verfahrenstechnischen Anwendungen
- Anfallende Leckgase an drehenden Komponenten, wie Verdichterstationen
- Spülluft bei der Reinigung von Tanklagern oder anderen Behältern
- Abgase und Ablüfte aus den unterschiedlichsten industriellen Verfahrenstechniken
- Gase, die bei Lagerung und Transport temporär entsorgt werden müssen
- Abgase aus chemischen und petro-chemischen Prozessen
- Gase, die durch bakterielle Prozesse entstehen, wie auf Deponien, Klär- oder Biogasanlagen

Die meisten Gase sind bereits bei ihrer Entstehung hochkalorisch und somit brennbar. Andere Gase wiederum haben keinen ausreichenden Brennwert. Diese bezeichnet man als „Schwachgase“. Solche Gase müssen unter Umständen mit einem zusätzlichen, energiereichen Stützgas vermischt werden, damit sie in der Brennkammer vollständig verbrennen.



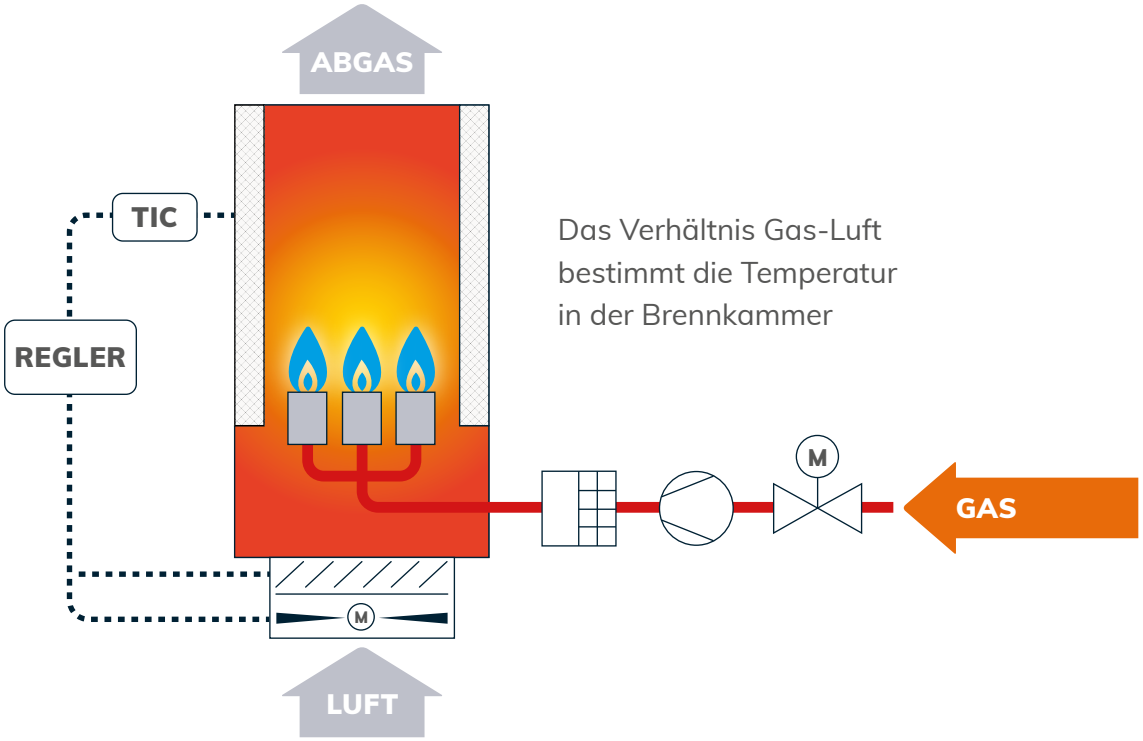
Die wesentlichen Vorteile der C-nox Technik sind:

- Emissionsarmes Verfahren
- Energetisch effiziente Verbrennung
- Wirtschaftliche Entsorgung belasteter Gase

Unschlagbares Preis- Leistungsverhältnis
Sprechen Sie uns einfach an, wir helfen Ihnen gern bei der Auswahl der passenden Fackel

HTV-Basic

Entsorgung belasteter Industrie-Agase



Das Verhältnis Gas-Luft bestimmt die Temperatur in der Brennkammer

Funktionsprinzip

Das geregelte Gas-Luft Verhältnis in der Brennkammer stellt sicher, dass stets eine Temperatur von >1.000 °C in der Brennkammer herrscht.
Die Strömungsgeschwindigkeit und die Geometrie der Brennkammer sorgen für eine Mindestverweilzeit des Gases. Dabei werden die oxidierbaren Restverbindungen gemäß den Vorgaben aus ISO und der TA-Luft oxidiert.







Überwachung der Abgastemperatur für den optimalen Regelprozess

keramisch isoliertes Flammrohr zur Stabilisierung der Abgastemperatur

Brennkammer zum Vermischen von Luft und Brenngas

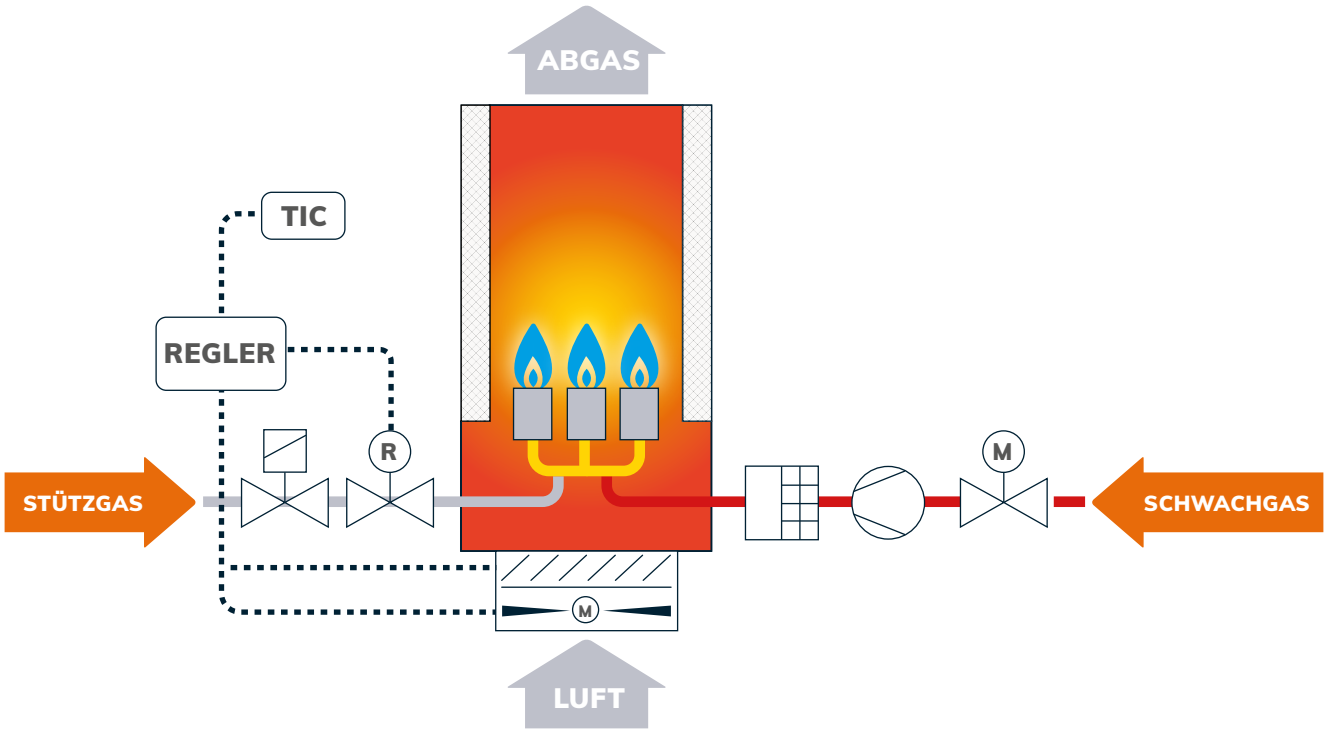
alle sicherheitsrelevanten Armaturen sind wettergeschützt untergebracht

Typische Anwendungen

- Chemische Industrie, beispielsweise Ammoniak-, Ethylen-Gasentsorgung
- Erdgaserzeugung, Erdgastransport: Leckgasentsorgung, Notsysteme
- Verbrennung von Restgasmengen bei Tanklagerreinigungen
- Entsorgung von Pyrolyse- und Synthesegas
- Klär- und Biogase
- Deponiegase

HTV-Support

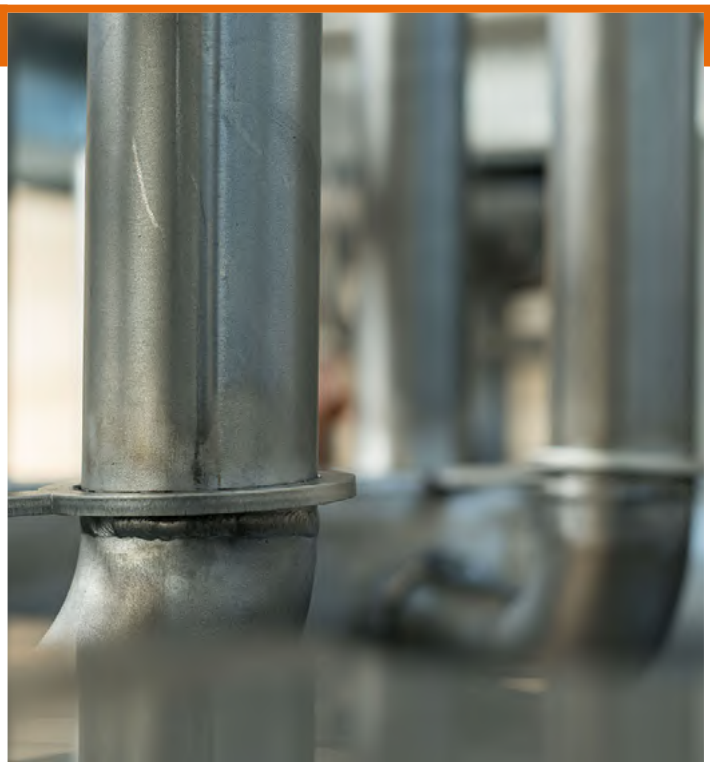
Verbrennung von Schwachgasen unter Zugabe von Stützgas



Funktionsprinzip

Schwachgase benötigen zum umweltgerechten Verbrennen zusätzliches Stützgas, beispielsweise Erdgas oder Propan. Auch hier stellt das geregelte Gas-Luft Verhältnis die notwendige Verbrennungstemperatur von >1.000 °C in der Brennkammer sicher. Anders als bei der Standardtechnik, wird bei diesem Fackeltyp der Verbrennung je nach Bedarf die notwendige Menge an Stützgas zugegeben.







Überwachung der Abgastemperatur für den optimalen Regelprozess

keramisch isoliertes Flammrohr zur Stabilisierung der Abgastemperatur

steuerbare Zuluftklappen sorgen für den richtigen Ausbrand der zu entsorgenden Gase

sicherheitsrelevante Armaturen gemäß gültiger Normen

Anschlus des Stützgases, Ausführung je nach Anwendung variabel

Typische Anwendungen

- Entsorgung überschüssiger Deponiegase
- Leckgasentsorgung an Verdichterstationen
- Chemische Industrie, beispielsweise Ammoniak-, Ethylen-Gasentsorgung
- Erdgaserzeugung, Pipelines: Leckgasentsorgung, Notsysteme
- Verbrennung von Restgasmengen bei Tanklagerreinigungen
- Entsorgung von Pyrolyse- und Synthesegas
- Deponie-, Klär- und Biogase
- Diverse Abluftgase



C-nox is a trademark of CONTEC GmbH & Co. KG

Haberstraße 23 • 24537 Neumünster • Tel.: +49 (0)4321 85199-0 • E-Mail: sales@c-nox.de

www.c-nox.de